
Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

Handelsname

**Wärmeschrumpfprodukte für
Abdichtung und Korrosionsschutz**

WILD Produktbezeichnung

SCHRUMPFSCHLAUCH

CH-Importeur

WILD Armaturen AG
Buechstrasse 31
8645 Jona-Rapperswil
Tel. +41 55 224 04 44
Fax +41 55 224 04 44
info@wildarmaturen.ch
www.wildarmaturen.ch

Notfallnummer



Schweizerisches Toxikologisches Zentrum, Zürich;
für Anrufe aus der Schweiz;
Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch

9 Seiten inkl. Deckblatt

WÄRMESCHRUMPFPRODUKTE FÜR ABDICHTUNG UND KORROSIONSSCHUTZ

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Produktname : WÄRMESCHRUMPFPRODUKTE FÜR ABDICHTUNG UND KORROSIONSSCHUTZ
Synonyme : AFCH, APPM, ASE-2/-4, BLOT, CASEAL, CCS-DHEC, CPSM, CSEM, CSEM-F, DHEC, DIRAX, DUALSEAL, ES100, FCMS, FCMS-CAP, FCWS, FCWS-F, FLANGESEAL, FLEXCLAD, FOPS, GAPS, GRS(M), GRSM-F, HEPS, HTLP, HTE, IPEC, IPPE, IPPE, IPPE, IPPE, LPSM, MCWS, MEPS, MWRM, MWIM, OVERFLEX, PERP, PERPFILLER, PERP-MELTSTICK, PPS120, RAYCLAD, RAYJOINT, RETROCLAD, RFS, RJS, ROCS, SATM, STE, S1052, S1080, S1113, S1137, S1182, S1238, TAC, TDBM, TFLS, TISK, TISKW-F, TISW-F, TPS, TPSM, TSSM, TSSR, TWDB, WAFT, WATERWRAP, WEPS, WPC-B30, WPC-C30, WPC-C50, WPCP-IV, WPC100M, WPC120, WPC60, WPC65M, WPC80, XCSM

Produkttyp REACH : Stoff/Zubereitung ist ein integral. Teil von einem Erzeugnis

CAS-Nr. : N.A. **Referenz** : RAY/6075E Überarb. 6
EG-Index-Nr. : N.A. **NFPA-Code** : N.B.
EINECS-Nr. : N.A. **Molekulargewicht** : N.A.
RTECS-Nr. : N.A. **Bruttoformel** : N.A.

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

- Berufsmässige Verwendung
- Wärmeschrumpfende Polymere
- Dichtungskitt

1.3 Bezeichnung des Unternehmens:

Berry Plastics BVBA
 Nijverheidsstraat 10-11
 B-2600 Westerlo
 Tel: +32 14 72 25 00
 Fax: +32 14 72 25 70
 E-Mail-Adresse: cpge@berryplastics.com

1.4 Notrufnummer:

+32 14 58 45 45 (24/24 Std)
 Brandweerinformatiecentrum voor Gevaarlijke Stoffen (BIG)
 Technische Schoolstraat 43A, B-2440 Geel

2. Mögliche Gefahren

- Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 nicht als gefährlich eingestuft

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile	CAS-Nr. EINECS/ELINCS-Nr.	Konz. (%)	Gefahren (R-Sätze)	Gefahren -symbol
Keine			-	-

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R-Sätze: siehe Punkt 16

(2) Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

(3) PBT-Stoff

Ausdruckdatum : 19-2-2010 1/8
 Hergestellt von : Brandweerinformatiecentrum voor Gevaarlijke Stoffen vzw (BIG)
 Technische Schoolstraat 43A, B-2440 Geel
 ☎ +32 14 58 45 47 <http://www.big.be> E-Mail-Adresse: info@big.be

Datum der Erstellung : 16-02-2000 Überarbeitung : 18-01-2010
 Bezug-Nummer : BIG\22591DE Überarbeitungsnummer : 006
 Überarbeitungsgrund :

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Nach Einatmen:

- Betroffenen an die frische Luft bringen
- Bei Atemschwierigkeiten: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

4.2 Hautkontakt:

- Mit Wasser spülen
 - Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren
- Bei Brandwunden:
- Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen oder ab duschen
 - Kleidung beim Spülen entfernen
 - Erstarrtes Produkt nicht vom Haut abziehen
 - Wenn Kleidung an der Haut klebt: nicht entfernen
 - Wunden mit sterilem Verband abdecken
 - Medizinischen Dienst/Arzt konsultieren
 - Wenn verbrannte Hautfläche > 10%: zum Krankenhaus bringen

4.3 Augenkontakt:

- Mit Wasser spülen
- Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren

4.4 Nach Verschlucken:

- Mund mit Wasser spülen
- Bei Unwohlsein: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

- Wassernebel
- Mehrbereichsschaum
- ABC-Pulver
- Kohlensäure

5.2 Ungeeignete Löschmittel:

- Wasserstrahl kein wirksames Löschmittel

5.3 Besondere Gefährdungen:

- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe z.B.: nitrose Gase, Kohlenmonoxid/Kohlendioxid

5.4 Massnahmen:

- Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen

5.5 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

- Bei Erhitzung/Verbrennung: umluftunabhängiges Atemschutzgerät
- Schutzanzug

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:

Siehe Punkt 8.2

6.2 Umweltschutzmassnahmen:

- Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/abpumpen
- Siehe Punkt 13

6.3 Reinigungsverfahren:

- Verschüttetes aufschaukeln
- Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

- Übliche Hygiene befolgen
- Verschmutzte Kleidung reinigen

7.2 Lagerung:

- An einem trockenen Ort aufbewahren
- Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- Fernhalten von: Wärmequellen, Oxidationsmittel, Säuren, Basen

Lagerungstemperatur	: < 40	°C
Mengenbegrenzung	: N.B.	kg
Lagerfähigkeit	: N.B.	Tage
Verpackungsmaterial	:	
- geeignet	: keine Daten vorhanden	
- ungeeignet	: keine Daten vorhanden	

7.3 Bestimmte Verwendung(en):

- Berry Plastics BVBA-Anweisungen zur Produktinstallation beachten

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte:

8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz:

TLV-TWA	: Nicht aufgelistet
TLV-STEL	: Nicht aufgelistet
TLV-Ceiling	: Nicht aufgelistet
WEL-LTEL	: Nicht aufgelistet
WEL-STEL	: Nicht aufgelistet
TRGS 900	: Nicht aufgelistet
MAK	: Nicht aufgelistet
GWBNI-TGG 8 Stdn	: Nicht aufgelistet
GWKNI-TGG 15 Min.	: Nicht aufgelistet
Ceiling	: Nicht aufgelistet
VME-8 Stdn	: Nicht aufgelistet
VLE-15 Min.	: Nicht aufgelistet
GWBB-8 Stdn	: Nicht aufgelistet
GWK-15 Min.	: Nicht aufgelistet
Momentanwert	: Nicht aufgelistet
EG	: Nicht aufgelistet
EG-STEL	: Nicht aufgelistet

8.1.2 Verfahren zur Probenahme:

- Keine Daten vorhanden

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

- Bei Blasenbildung, Verkohlung oder anderen Zeichen von Beschädigung Wärmeschrumpfung sofort stoppen
- Einatmen von möglich freigesetztem Dampf/Rauch vermeiden
- Wenn die Arbeit nicht im Freien verrichtet wird, Gefahrenbereich gut entlüften vor Wiederaufnahme der Arbeit

Persönliche Schutzausrüstungen:

a) Atemschutz:

- Bei Erhitzung: Gasmaske mit Filtertyp A

b) Handschutz:

- Isolierhandschuhe
Materialauswahl: Neopren
Nitrilkautschuk
- Durchbruchzeit: N.B.

c) Augenschutz:

- Schutzbrille

d) Körperschutz:

- Schutzkleidung
Materialauswahl: Neopren
Nitrilkautschuk

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition: siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben:

Aussehen (bei 20°C)	: Rohre, Wickelmuffen und Formteile aus Kunststoff
Geruch	: Fast geruchlos
Farbe	: Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

pH-Wert (bei %)	: N.B.
Siedepunkt/Siedebereich	: N.B. °C
Flammpunkt/Entzündlichkeit	: N.B. °C
Explosionsgrenzen (Explosionsgefahr)	: N.B. Vol% (°C)
Brandbefördernde Eigenschaften	: N.B.
Dampfdruck (bei 20°C)	: N.B. hPa
Dampfdruck (bei 50°C)	: N.B. hPa
Relative Dichte (bei 20°C)	: 0.9/1.8
Wasserlöslichkeit	: Unlöslich
Löslich in	: N.B.
Relative Dampfdichte	: N.B.
Viskosität (bei °C)	: N.B. Pa.s
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	: N.B.
Verdampfungsgeschwindigkeit	
i.V.z. Butylacetat	: N.B.
i.V.z. Ether	: N.B.

9.3 Sonstige Angaben:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: 65/160 °C
Selbstentzündungstemperatur	: N.B. °C
Sättigungskonzentration	: N.B. g/m ³
Spezifische Leitfähigkeit	: N.B. pS/m

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

- Stabil unter Normalbedingungen

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

- Fernhalten von: Wärmequellen, Oxidationsmittel, Säuren, Basen

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Thermische Zersetzung unbedeutend bei Handhabung nach Berry Plastics BVBA-Anweisungen zur Produktinstallation
- Bei Verarbeitung: Bildung reizender Gase/Dämpfe
- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe z.B.: nitrose Gase, Kohlenmonoxid/Kohlendioxid

11. Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität:

LD50 Oral Ratte	: N.B.	mg/kg
LD50 Dermal Ratte	: N.B.	mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	: N.B.	mg/kg
LC50 Inhalation Ratte	: N.B.	mg/l/4 Stdn
LC50 Inhalation Ratte	: N.B.	ppm/4 Stdn

11.2 Chronische Toxizität:

EG-Karc. Kat.	: nicht aufgelistet
EG-Muta. Kat.	: nicht aufgelistet
EG-Repr. Kat.	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (TLV)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (MAC)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (VME)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (GWBB)	: nicht aufgelistet
Krebserzeugend (MAK)	: nicht aufgelistet
Keimzellmutagen (MAK)	: nicht aufgelistet
Schwangerschaft (MAK)	: nicht aufgelistet
IARC-Klassifizierung	: nicht aufgelistet

11.3 Expositionswege: Einatmen von thermischen Zersetzungsprodukten

11.4 Akute Effekte/Symptome:

NACH EINATMEN

- BEI ÜBERHITZUNG:
- Reizung der Atemwege
 - Husten
 - Kopfschmerzen
 - Schwindel
 - Übelkeit
 - Atemschwierigkeiten

NACH HAUTKONTAKT

- BEIM SCHMELZEN:
- Brandwunden

NACH AUGENKONTAKT

- BEI ÜBERHITZUNG:
- Leichte Reizung
 - Rötung des Augengewebes

11.5 Chronische Effekte:

- Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC, EG, TLV, MAK)
- Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG, MAK)
- Nicht als reproduktionsgiftig eingestuft (EG)

12. Umweltspezifische Angaben

12.1 Ökotoxizität:

- Keine Daten vorhanden
- **Effekt auf die Abwasserklärung** : Keine Daten vorhanden

12.2 Mobilität:

- **Flüchtige organische Verbindungen (FOV)**: N.B. %
- Unlöslich in Wasser

Zu sonstigen physikalisch-chemischen Eigenschaften siehe Punkt 9

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

- **Biodegradierung BOD₅** : N.B. % ThOD
- **Wasser** : N.B.
- **Boden** : **T ½**: N.B. Tage

12.4 Bioakkumulationspotenzial:

- **log P_{ow}** : N.B.
- **BCF** : N.B.

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

- Nicht anwendbar, nach vorhandenen Angaben zuerkannt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

- **WGK** : N.A.
- **Effekt auf die Ozonschicht** : Keine Daten vorhanden
- **Treibhauseffekt** : Keine Daten vorhanden

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallvorschriften:

- Abfallcode (75/442/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 08 04 10 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen)
- LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 03
- Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften

13.2 Entsorgungshinweise:

- An genehmigten Abfallentsorger abgeben

13.3 Verpackung:

- Keine Daten vorhanden

14. Angaben zum Transport

- 14.1 Einstufung des Stoffes nach UNO-Empfehlungen
 UN-Nummer : -
 KLASSE :
 SUB RISKS :
 VERPACKUNGSGRUPPE :
- 14.2 ADR (Straßenverkehr)
 KLASSE : Nicht unterlegen
 VERPACKUNGSGRUPPE :
 KENNZEICHNUNGSCODE :
 GEFÄHRZETTEL AUF TANKS :
 GEFÄHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN :
 OFFIZIELLE BENENNUNG FÜR DIE BEFÖRDERUNG :
- 14.3 RID (Eisenbahntransport)
 KLASSE : Nicht unterlegen
 VERPACKUNGSGRUPPE :
 KENNZEICHNUNGSCODE :
 GEFÄHRZETTEL AUF TANKS :
 GEFÄHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN :
 OFFIZIELLE BENENNUNG FÜR DIE BEFÖRDERUNG :
- 14.4 ADNR (Binnenschifffahrt)
 KLASSE : Nicht unterlegen
 VERPACKUNGSGRUPPE :
 KENNZEICHNUNGSCODE :
 GEFÄHRZETTEL AUF TANKS :
 GEFÄHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN :
- 14.5 IMDG (Seeschifffahrt)
 KLASSE : Nicht unterlegen
 SUB RISKS :
 VERPACKUNGSGRUPPE :
 MFAG :
 EMS :
 MARINE POLLUTANT :
- 14.6 ICAO (Luftverkehr)
 KLASSE : Nicht unterlegen
 SUB RISKS :
 VERPACKUNGSGRUPPE :
 VERPAKUNGSINSTRUKTION PASSENGER AIRCRAFT :
 VERPAKUNGSINSTRUKTION CARGO AIRCRAFT :
- 14.7 Besondere Vorsichtsmassnahmen : Unterliegt keinen
 Transportbeschränkungen nach
 internationalen Vorschriften

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 EU-Gesetzgebung:

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 nicht als gefährlich eingestuft

15.2 Nationale Vorschriften:

die Niederlande:

Waterbezwaarlijkheid: N.A.

Deutschland:

WGK : N.A.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

- Schwangerschaft (MAK): Gruppe nicht aufgelistet

Technische Anleitung (TA) Luft : N.B.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

- Berufsgenossenschaftliche Grundsätze beachten

16. Sonstige Angaben

Benutzer sollten darauf achten, daß sie nach anderen nationalen oder örtlichen Vorschriften zusätzliche Offenbarungspflichten haben können. Benutzer des Produkts sollten dafür sorgen, daß Mitarbeiter, Vertreter bzw. Lieferanten, die dieses Produkt anwenden, über die vorliegenden Informationen in Kenntnis gesetzt werden. Benutzer von Berry Plastics BVBA-Produkten sollten selbst die Eignung von Produkten für spezifische Anwendungen beurteilen und sichere Handhabungs- und Installationsabläufe festlegen. Vertriebshändlern wird empfohlen, dieses Dokument bzw. die hierin enthaltenen Informationen ihren Abnehmern zur Verfügung zu stellen.

Berry Plastics BVBA bietet keinerlei Gebühr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen und übernimmt keinerlei Haftung in Zusammenhang mit ihrer Benutzung. Die einzigen Verbindlichkeiten von Berry Plastics BVBA sind lediglich diese, die in den allgemeinen Geschäftsbedingungen für dieses Produkt festgelegt wurden. Berry Plastics BVBA übernimmt keinerlei Haftung für versehentliche, direkte oder indirekte Schäden, die auf den Verkauf, Weiterverkauf, die Benutzung oder den Mißbrauch des Produkts zurückzuführen sind.

N.A. = NICHT ANWENDBAR

N.B. = NICHT BESTIMMT

(*) = SELBSTEINSTUFUNG (NFPA)

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

Expositionsbegrenzung:

TLV : Threshold Limit Value - ACGIH USA

WEL : Workplace Exposure Limits - Großbritannien

TRGS 900 : Technische Regel für Gefahrstoffe 900 (Arbeitsplatzgrenzwerte) - Deutschland

MAK : Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Deutschland

GWBNL : Grenswaarde voor blootstelling - die Niederlande

GWKNL : Grenswaarde korte duur - die Niederlande

VME : Valeurs limites de Moyenne d'Exposition - Frankreich

VLE : Valeurs limites d'Exposition à court terme - Frankreich

GWBB : Grenswaarde beroepsmatige blootstelling - Belgien

GWK : Grenswaarde kortstondige blootstelling - Belgien

EG : Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten

I: inhalierbare Fraktion = **T** : Total dust/Gesamtstaub = **E** : einatembarer Aerosolanteil

R: respirable Fraktion = **A** : alveolengängiger Aerosolanteil

C: Ceiling limit

Chronische Toxizität:

K : Liste der krebserzeugenden Stoffe und Verfahren - die Niederlande